Einzelverpackungswahn

Das Beispiel einer Tasse Kaffee

Ein Stück feste Badeschaumseife ersetzt diese Flasche Badezusatz

Neuer Seifenspender, Nachfüllpack oder ein unverpacktes Stück Seife?

* was brauchen wir wirklich?

So viele kleine Mikroplastikteilchen sind in diesem Duschpeeling enthalten

Die Menge der Plastikverpackungen hat sich in den letzten 10 Jahren verdoppelt.

Quelle: Deutsche Umwelthilfe

Für viele Kapselsysteme gibt es nachfüllbare Varianten.

Hier eine nachfüllbare Edelstahlkapsel für Nespressomaschinen.

Einige Kosmetikprodukte kommen ohne Plastikverpackung aus

Luffagurke

Edelstahlschwamm

Kunststoffschwamm

Schwammtuch ohne Kunststoffanteil

Beispiele für plastikfreie und plastikarme Transportbehältnisse

Kaffeepads verbrauchen viel mehr Verpackung, als loser Kaffee

Alternativen: Filtermaschine, Espressokännchen oder Kaffeebereiter

1kg Kaffeepulver aus Kapseln kostet bis zu 60€

1kg Kaffeepulver für 12 €

Alternative zu verlängerndem Mascara:

Wimperntusche mit Seidenfäden

**Eine Waschladung mit Synthetikwäsche schwemmt ca. 16 000 feinste Kunststoffasern in den Wasserkreislauf.**

Alternative:

Funktionswäsche aus Merinowolle

Nutzen Sie Mehrwegsysteme!

Die Produktion von Einwegverpackungen verschlingt viel Energie und Ressourcen.

Leitungswasser

braucht keine Verpackung